

—
KÜNG
HOLZ
BAU



—



«WIR DENKEN ANDERS UND
HANDELN KONSEQUENT.
WIR ACHTEN DIE NATUR UND
ARBEITEN NACHHALTIG MIT
HOLZ AUS DER REGION.
WIR SPEZIALISTEN VON DER
KÜNG HOLZBAU AG BRINGEN
JEDES BAUVORHABEN SICHER
UND PERFEKT INS ZIEL.»

Stephan Küng

—
Wohnhäuser
—
Gewerbebauten
—
Öffentliche Bauten
—
Landwirtschaftliche Bauten

—
An- und Aufbauten
—
Fassadenverkleidungen
—
Sanierungen
—
Holzgestaltung



—
Unsere Produktion ist tief in der Region verankert. Das Holz stammt hauptsächlich aus dem Kanton Obwalden, wird von hiesigen Förstern geerntet und handverlesen, von Transportunternehmen aus der Region geführt, in Zentralschweizer Sägereien eingeschnitten und getrocknet und in unserem Produktionsbetrieb in Alpnach verarbeitet.

Damit verbrauchen wir nur die Hälfte an grauer Energie im Vergleich zur konventionellen Holzwirtschaft. Wir unterstützen nicht nur Unternehmen unserer Region und achten auf umweltschonende kurze Transportwege, sondern leisten auch einen Beitrag an die Umwelt.

REGIONALITÄT

MONDHOLZ



—
Wir beziehen unser Holz aus Hochwäldern, die im Plenterbetrieb bewirtschaftet werden: Die Förster fällen nur grosse und kräftige Bäume, der bereits vorhandene Jungwuchs erhält dadurch Platz und Licht zum Wachsen. So entstehen ökologisch wertvolle Wälder, die vielfältige Lebensräume für Pflanzen und Tiere bieten.

Unser Holz wird im Dezember und Januar geschlagen, wenn die Bäume am wenigsten Saft enthalten und von Pilzen und Schädlingen gemieden werden. Durch zusätzliches Ruhenlassen nach dem Fällen wird das Holz noch trockener, was im Frühling eine präzisere Verarbeitung ermöglicht.

Speziell das Mondholz, das um Weihnachten kurz vor Neumond geschlagen wird, steht im Ruf, besonders hart, stabil, haltbar und resistent gegen Schädlinge zu sein.





—
Ein Zuhause ohne Metall, ohne Leim und ohne chemische Baustoffe — nur das reine Holz, wie die Natur es uns gibt. Für gesundes, behagliches und lebendiges Wohnen. Das ist die Philosophie von Holzpur. Das wissen nicht nur Allergiker zu schätzen.

Aus sorgsam ausgesuchten Weisstannen und Fichten aus der Region entstehen dank modernster Verarbeitungs-Technik und jahrhundertealtem Holzbauwissen Häuser aus hundert Prozent natürlichen und ökologischen Baumaterialien. Das ist höchste Wohnqualität.



HOLZPUR



—
In den bauphysikalischen Disziplinen Wärmedämmung, Wärmespeicherung, Abschirmung von Elektrosmog sowie im Schall- und Brandschutz ist unser Holzpur-System dem konventionellen Holzbau weit überlegen. Die Luftfeuchtigkeit im Haus-Innern bleibt das ganze Jahr über bei 45 Prozent. Und weil die Wände aktiv atmen, sammeln sich in ihnen weder Pilze noch andere schädliche Mikroorganismen.

Holzpur-Elemente sind Gitterträger: Die kreuzweise geschichteten und an den Kreuzpunkten verbundenen Lagen ergeben eine äusserst hohe Steifheit. Schiffs- und Brückenbauer wissen das seit Jahrhunderten. Dank unserer neuen Produktionsweise eröffnen sich bisher ungeahnte Möglichkeiten in der Architektur der bis zu fünf Stockwerke hohen Häuser — auch in den Innenräumen. Und das bei unschlagbar kurzer Rohbauzeit und verlässlicher Planungssicherheit.

Sowohl die ETH Zürich als auch mehrere amtliche Materialprüfstellen im In- und Ausland haben verschiedenste Aspekte unseres Vollholzhauses geprüft. Ergebnis: Sie attestieren Holzpur durchgehend ausgezeichnete Werte.

Eine Auswahl unserer Arbeiten.

<p>—</p> <p>Gewerbebau</p> <p>→ □ Kollegiärtneri Sarnen Seiler Linhart Architekten 2009</p> <p>Ökonomiegebäude Hotz Baar Burkart Architekten 2009</p> <p>Dienst- & Gewerbegebäude Bahnhof Suhr Steuerwald Scheiwiler Architekten 2011</p> <p>Werkhalle Küng Alpnach Dorf Seiler Linhart Architekten 2012</p> <p>Atelierhaus Zumthor Haldenstein Atelier Peter Zumthor & Partner 2015</p> <p>→ □ Bürohaus Küng Alpnach Dorf Seiler Linhart Architekten 2019</p> <p>Hauptsitz OKB Sarnen Seiler Linhart Architekten 2020</p> <p>—</p> <p>Öffentliche Gebäude</p> <p>Lido Sarnen Seiler Linhart Architekten 2009</p> <p>Restaurant Fräkmüntegg Kriens ARCATURE 2013</p> <p>→ □ Strandbad Mythenquai Zürich ARGE Elia Malevez & Spiro + Gantenbein Architekten 2013</p> <p>Bergrestaurant Turren Lungern Kiser Stini Bauplanung 2016</p> <p>—</p> <p>Wohnhaus</p> <p>MFH Wibergli Sarnen Imhof Architekten 2006</p> <p>EFH Bolliger Wilten Guido Fanger 2007</p>	<p>EFH Merz Kehrsiten Merz Marco 2007</p> <p>EFH Huwyler Hünenberg Atelier Herber 2009</p> <p>EFH Rohrer-Garovi Sachseln Seiler Linhart Architekten 2009</p> <p>EFH Schwegler-Burghold Rifferswil Stöckli Grenacher Schäubli 2009</p> <p>EFH Burri Kägswil ArchitekturTEAM 2010</p> <p>EFH Haari-Habermacher Sachseln Atelier Herber 2010</p> <p>→ □ EFH Nuss Giswil huggenbergerfries Architekten 2010</p> <p>EFH Amstutz Sachseln Planteams.ch 2011</p> <p>Überbauung Hausmatte Rifferswil Wälti Avorplan 2011</p> <p>EFH Studerus Beinwil Küng Holzbau 2012</p> <p>EFH Zanella Schüpfheim Unit Architekten 2012</p> <p>→ □ MFH Kirchrainweg Kriens aardeplan 2012</p> <p>EFH Helfenstein Wolfenschiessen humburkart architekten 2013</p> <p>EFH Jeker Alpnach Dorf Imhof Architekten 2013</p> <p>EFH Riek Rickenbach Imhof Architekten 2013</p>	<p>DEFH Plenk-Huter Rifferswil Kiser Stini Bauplanung 2014</p> <p>EFH Burch Stalden Burch und Partner Architekten 2014</p> <p>EFH Feierabend Stans Feierabend Jörg 2014</p> <p>EFH Gisler-Reis Attinghausen Gisler Beat 2014</p> <p>EFH Haller Rifferswil Wälti Avorplan 2014</p> <p>EFH Kast Rifferswil Seiler Linhart Architekten 2014</p> <p>EFH Niederberger Schoried Architektur3 2014</p> <p>MFH Enz Giswil Wälti Avorplan 2014</p> <p>MFH Häusermann Lenzburg Lüscher Architekten 2014</p> <p>→ □ DEFH Lussi Stans humburkart architekten 2015</p> <p>→ □ EFH Emmenegger Schüpfheim Küng Holzbau 2015</p> <p>EFH Fuchs Hombrechtikon Fokus Energie 2015</p> <p>EFH Hänni St. Erhard Roland Hüsler & Stefan Schmid 2015</p> <p>→ □ EFH Müller Hünenberg Andreas Müller Architekten 2015</p> <p>EFH Rimer, Inwil Emmenegger Architektur & Baumanagement 2015</p>
--	--	---

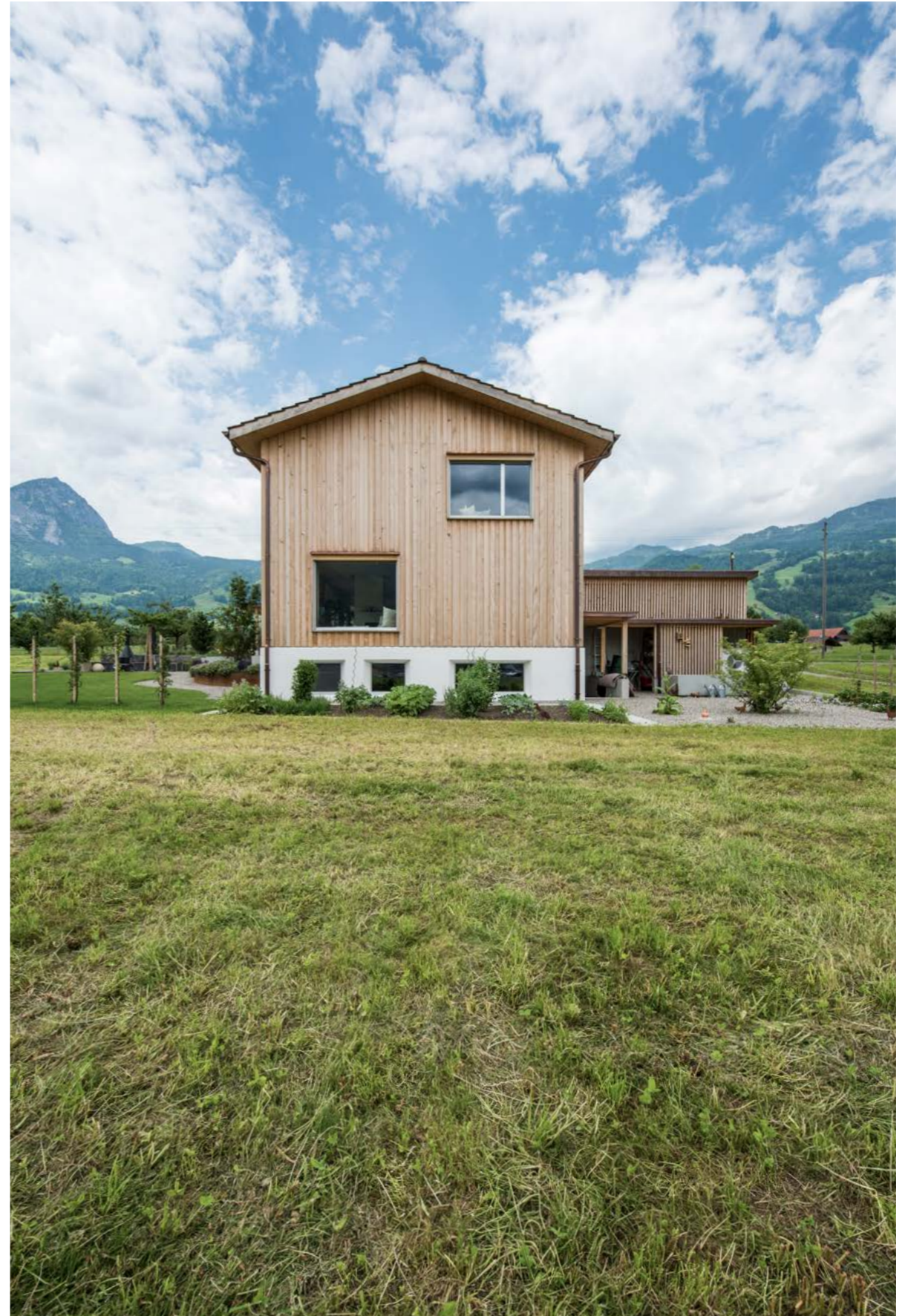
Referenzen mit → □ sind auf
den folgenden Seiten abgebildet



Bürohaus Küng
Alpnach Dorf
Seiler Linhart Architekten



EFH Britschgi
Giswil
Atelier Herber





EFH Müller
Hünenberg
Andreas Müller Architekten



EFH Fischer
Buttisholz
Kevin Jans Architektur



DEFH Lussi
Stans
hummburkart architekten



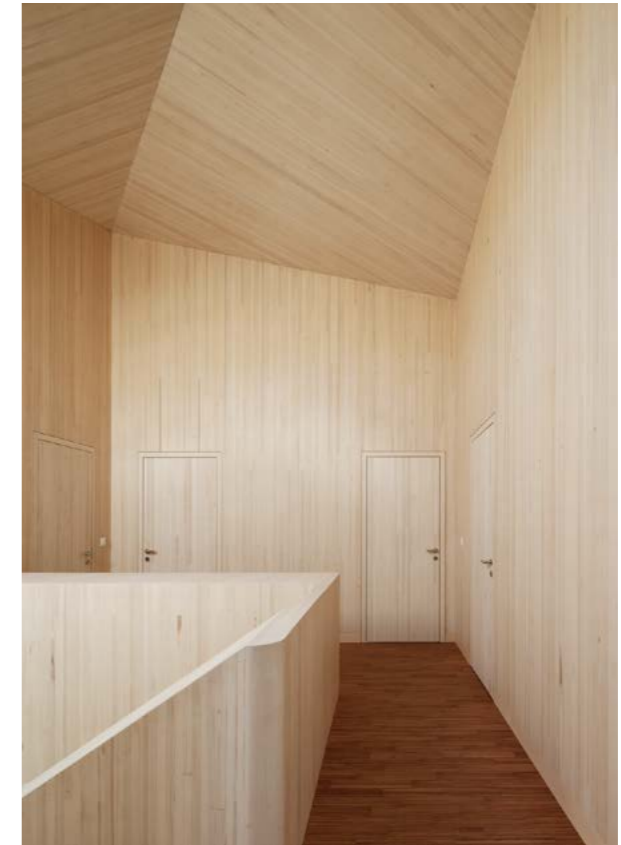
MFH Kirchrainweg
Kriens
aardeplan



MFH Wohnen am Damm
Alpnach Dorf
Imhof Architekten



Aufstockung Löwenstrasse
Luzern
huggenbergerfries Architekten



EFH Nuss
Giswil
huggenbergerfries Architekten



Stall von Flüe
Alpnach Dorf
Furrer Hotz & Eigenmann



EFH Emmenegger
Schüpfheim
Küng Holzbau



An- und Umbau Bienz-Käslin
Ermensee
Roman Hutter Architektur



Kollegiärgärtnerei
Sarnen
Seiler Linhart Architekten



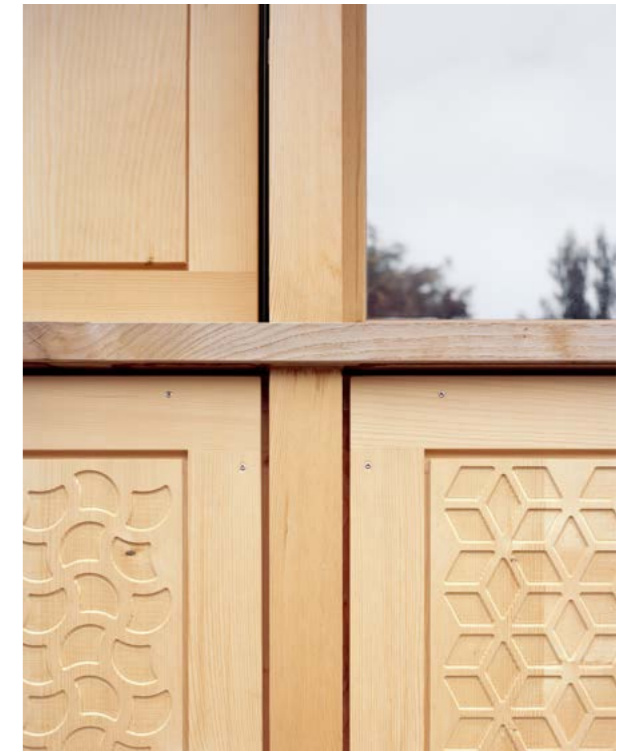
Strandbad Mythenquai
Zürich
Elia Malevez &
Spiro + Gantenbein
Architekten



EFH Schwarzenbach
Hirzel
pool Architekten



Anbau Hunkeler
Sarnen
Seiler Linhart Architekten



EFH Küng
Schoried
Seiler Linhart Architekten



Sanierung Majorenhaus
Alpnachstad
Architekturbüro Beda Dillier

MFH Bühlmann
Kriens
Eva Bühlmann
2015

→ □ MFH Wohnen am Damm
Alpnach Dorf
Imhof Architekten
2015

EFH Albrecht
Fiesch
Architektur Schaltegger
2016

→ □ EFH Britschgi
Giswil
Atelier Herber
2016

EFH Frei
Knonau
Elia Malevez
2016

EFH NOAH7
Pfaffhausen
AmreinHerzig Architekten
2016

EFH Ruckstuhl
Alpnach Dorf
R. Fürsinger Architekt/Bauleiter
2016

EFH Scherrer
Hünenberg
Imhof Architekten
2016

EFH Schinner
Ried-Brig
Architektur Kummer
2016

EFH Vogler-Amstalden
Stalden
Wälti Avorplan
2016

EFH Wyss
Schüpfheim
Durrer Architekten
2016

EFH Zumstein
Stalden
Planteams.ch
2016

MFH Hurschler
Engelberg
ArchitekturTEAM
2016

EFH Dettling-Burkhard
Lauerz
ARDE Architektur
2017

EFH Lingg
Schüpfheim
Elia Malevez
2017

MFH Schachenstrasse
Kriens
Haltmeier Kister Architektur
2017

Überbauung Sagirain
Rifferswil
ArchitekturTEAM
2017

→ □ EFH Küng
Schoried
Seiler Linhart Architekten
2017

→ □ EFH Schwarzenbach
Hirzel
pool Architekten
2018

→ □ EFH Fischer
Buttisholz
Kevin Jans Architektur
2019

—
An- und Umbau

An- und Umbau von Atzigen
Alpnach Dorf
Burch und Partner Architekten
2013

→ □ Aufstockung Löwenstrasse
Luzern
huggenbergerfries Architekten
2014

Sanierung Pfarrhaus
Giswil
Imhof Architekten
2014

An- und Umbau Poser
Kilchberg
ARBA-Bioplan
2015

→ □ Sanierung Majorenhaus
Alpnachstad
Architekturbüro Beda Dillier
2015

→ □ Anbau Hunkeler
Sarnen
Seiler Linhart Architekten
2016

Aufstockung Gadiant
Sarnen
Rieblibau
2016

Umbau Blatti
Stalden
Küng Holzbau
2017

→ □ An- und Umbau Bienz-Käslin
Ermensee
Roman Hutter Architektur
2019

—
Landwirtschaft

Stall Frunz
Kägiswil
Gebrüder Frunz
2001

Alpstall Teilsame Kleinteil
Jänzimatt
Furrer Hotz & Eigenmann
2003

Stall Gasser
Sarnen
Furrer Hotz & Eigenmann
2003

Alpstall Teilsame Grossteil
Arni-Zyflucht
Furrer Hotz & Eigenmann
2004

→ □ Stall von Flüe
Alpnach Dorf
Furrer Hotz & Eigenmann
2004

Stall Wallimann
Alpnach Dorf
Furrer Hotz & Eigenmann
2009

Stall Fenk
Alpnach Dorf
Küng Holzbau
2013

Stall Halter
Giswil
Furrer Hotz & Eigenmann
2013

Stall Friedrich
Giswil
Furrer Hotz & Eigenmann
2014

Alphütte Korporation Alpnach
Älggäu
Planteams.ch
2015

Alpstall Korporation Alpnach
Lütholdsmatt
Planteams.ch
2015

Alpstall Teilsame Kleinteil
Glaubenbielen
Furrer Hotz & Eigenmann
2015

Stall Britschgi
Stalden
Krieger
2016

Stall Röthlin
Kerns
Krieger
2017



Die 2013 neu gebaute Werkhalle für unsere Holzpur-Linie ist ein Bekenntnis zum Standort Obwalden und zu unserer Philosophie des regionalen Wirkens mit möglichst hoher Wertschöpfung innerhalb des Betriebs. In der 40 x 80 Meter grossen, architektonisch anspruchsvollen Werkhalle stehen modernste Maschinen, die allesamt in der Schweiz entwickelt und hergestellt wurden.

Sämtliche für die Arbeiten benötigte Energie stammt aus der hauseigenen Solaranlage. Optimale Akustik und viel Tageslicht schaffen angenehme Arbeitsplätze.

WERKSTÄTTE



Unsere 54 Meter lange Produktionsstrasse wurde eigens für die Herstellung von Holzpur-Elementen entwickelt und patentiert. Greifer legen die verschiedenen langen Bretter kreuzweise auf den Produktionstisch. Dabei werden grössere Öffnungen wie Fenster und Türen bereits ausgespart. Gleichzeitig wird ein Vlies aus Wolle, Baumwolle und Hadern zwischen die Lagen gelegt: Es dient beim fertigen Haus der Winddichtung.

Bei den Kreuzungspunkten werden mittels CNC-Steuerung die Dübellöcher gebohrt und Dübel aus Buchenholz präzise eingepresst.

Schliesslich erhalten die Holzpur-Elemente ihre individuelle Form: Das vollautomatische Bearbeitungs-Center fräst die Konturen, bohrt die Steckdosen, kehlt die Verbindungsnuten und kalibriert die Elemente auf die gewünschte Dicke.

Unser Qualitäts-Management-System ist übrigens ISO-zertifiziert. Auch für Minergie-, Minergie-P- und Minergie-Eco-Standards.





HOLZGESTALTUNG

Kein anderer Baustoff ist so vielfältig wie Holz. Erst recht in den Innenräumen: von den Böden, Wänden und Decken über Türen und Treppen bis zu massgefertigten Möbeln. In unserer Schreinerei kombinieren wir traditionelle Handwerkskunst mit modernster Technik und nutzen die Vielfalt der einheimischen Edelhölzer bei der Gestaltung individueller Wohnräume. Der Kreativität sind kaum Grenzen gesetzt. So wird eine Wohnung zum Zuhause.



So engagiert, wie wir den modernen Holzbau weiterentwickeln, so sorgfältig bewahren wir das Wissen dieser jahrhundertalten Handwerkskunst. Seit der Gründung unserer Firma 1977 orientieren wir uns an alten Bauweisen und kombinieren diese mit neuen Erkenntnissen, damit der Charakter des traditionellen Wohnens erhalten bleibt.

Dazu gehört auch eine enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden: Wir legen Wert auf eine Partnerschaft mit Perspektiven. Deshalb unterstützen und begleiten wir Sie auch nach der Realisierung Ihres Objektes bei allen Fragen und stehen Ihnen beratend zur Seite.

TRADITION



TEAM



Die 80 Mitarbeitenden der KÜNG Holzbau AG verstehen sich als eingeschworene Gemeinschaft. Weil sie alle dieselbe Philosophie teilen und jeden Tag aufs Neue die besten Resultate anstreben. Sie geben dem Arbeiten mit Holz den höchsten Wert.



Geschäftsleitung

von links:

Roland Barmettler, Leiter Holzbautechnik

Peter Odermatt, Leiter Abbundtechnik

Erich von Moos, Leiter Produktion Holzbau

Regina KÜNG-Wicki, Administration/Personal

Stephan KÜNG, Geschäftsführer

Pia KÜNG-Stadelmann, Geschäftsinhaberin

Walter KÜNG, Geschäftsinhaber

KÜNG Holzbau AG

041 672 76 76

www.kueng-holz.ch

Chilcherlistrasse 4

6055 Alpnach Dorf

Schweiz

Fotografie: Gabriel Ammon, Thomas Andenmatten, Beat Bühler, Samuel Büttler, Patrik Fuchs, Christof Hirtler, Sibylle Kathriner, Walter Mair, Kuno Scheuber, Rasmus Norlander, Pascal Kamber, Markus Käch, Georg Aerni, Ralph Finer

© KÜNG Holzbau AG, 2021

